

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 37

Rubrik: Ich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

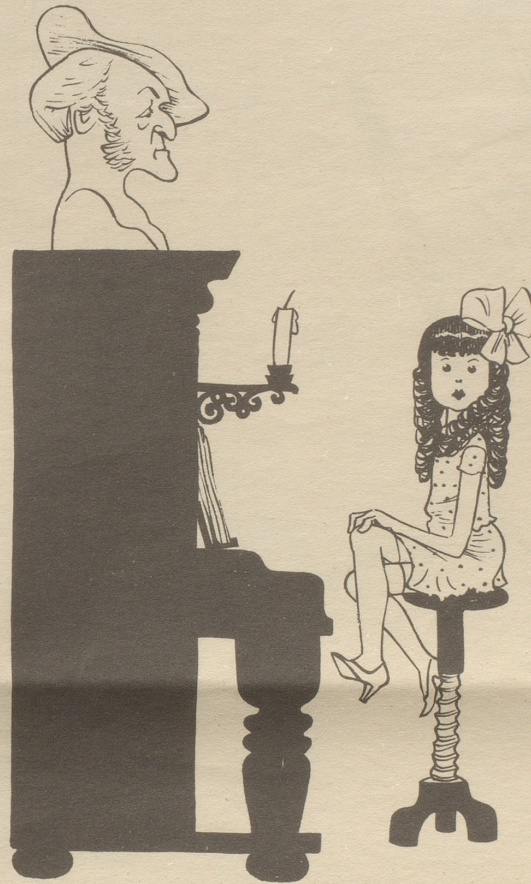
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«ICH»

Illustration Confoederatio Helvetica
(Unsere illustrierte Beilage)



In Bibon, Oklahoma, lebt ein neunjähriges Wundermädchen Karlotte Scharline Heierli, dem Namen nach zu schließen das Kind einer schweizerischen Ansiedlerfamilie. Die Millionen, die das Mädchen in der Kehle hat, veranlaßten namhafte Kunstkritiker, ihm den Namen Oklahomische Nachtigall zu verleihen. Karlotte Scharline begleitet sich selbst auf dem Klavier, sie singt und spielt den «Tannhäuser» und «Der Tiroler und sein Kind» ohne Noten auswendig und mit einer Stimme, um die sie ein Benjamino Giegeli beneiden dürfte. Welche Fülle von Talent und Begabung, aber auch von zähem Fleiß mag da dahinter stecken! Unser Bild: Die grazile, dunkellockige Karlotte Scharline Heierli am Klavier, in hauchzartem lachsrotem Tüllröckchen mit ächten St. Galler Tupfen, in einer Atempause.